Förderverein Römerpark Ruffenhofen e. V.

1. Vorsitzender, Bernd Großmann, Wörnitzstraße 8, 91749 Wittelshofen
E-Mail: foerderverein@roemerpark-ruffenhofen.de

LIMESEUM, Römerpark Ruffenhofen 1, 91749 Wittelshofen, Tel. 09854/9799242
www.roemerpark-ruffenhofen.de www.limeseum.de

Spendenkonto: VR-Bank Feuchtwangen-Limes eG, IBAN: DE11 7606 9441 0004 4250 06
BIC: GENODEF1FEW

NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Nr. 4/2015

Liebe Vereinsmitglieder,

nur wenige Wochen nach Erscheinen des letzten Newsletters können wir Sie bereits wieder mit vielen wichtigen Informationen versorgen. Die Themen der Neuigkeiten reichen von Öffentlichkeitsarbeit über Forschung, die Auszeichnung mit der Denkmalschutzmedaille, neue Aktionstage und Personelles. Den ausscheidenden Mitarbeiter/innen möchten wir auch an dieser Stelle herzlich für Ihr Engagement danken!! In den Ruhestand verabschiedet wurde auch Heinz Hirsch, der langjährige Geschäftsstellenleiter der VG Hesselberg. Im Verwaltungsbereich, insbesondere bei den zahlreichen geförderten Projekten mit Anträgen, Abrechnung und Verwendungsnachweisen hat er den Zweckverband unermüdlich unterstützt. Dem Dank des Zweckverbandes (vgl. Bild unten) schließen wir uns von Seiten des Fördervereins sehr gerne an!
Im Kastell gab es inzwischen wissenschaftliche Probebohrungen durch die Römisch-Germanische Kommission in Frankfurt, die derzeit ausgewertet und voraussichtlich fortgesetzt werden. Hier sind wichtige neue Erkenntnisse zu erwarten.
So wünschen wir Ihnen erholsame und angenehme Sommertage und würden uns freuen, wenn Sie anlässlich der auf S. 3 genannten Aktionstage den Römerpark und das LIMESEUM besuchen würden.

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Vorstandschaft

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender



Treffen der mittelfränkischen Jagdhornbläser

Kürzlich fand am LIMESEUM das Treffen der mittelfränkischen Jagdhornbläser statt. Insgesamt über 150 Jagdhornbläserinnen und -bläser aus elf Gruppen sorgten bei strahlendem Sonnenschein und vielen Zuhörern für ein gelungenes Konzert. Die Stimmgewalt der ganzen 150-köpfigen Gruppe, die so noch nie zusammen gespielt hat, und die unterschiedlichen Jagdhörner vom kleinen Fürst-Pless-Horn bis hin zu den teils mit Ventilen ausgestatteten Parforcehörnern ließen eine Vielzahl von Stimmen und Tonlagen erklingen, die sich zu einem harmonischen Ganzen ergänzen. Die Kulisse zwischen LIMESEUM und Aussichtshügel mitten in einem Jagdgebiet mit viel Niederwild war dafür ideal.



Personelles

In den nächsten Wochen gibt es im LIMESEUM verschiedene personelle Veränderungen. Christian Bauer beendet im August sein Freiwilliges Soziales Jahr in der Denkmalpflege. Ab September wird Sara Rieck die Stelle für 12 Monate übernehmen. Das wissenschaftliche Volontariat von Alice Willmitzer läuft nach zwei Jahren Ende September aus. Die Stelle ist bereits neu ausgeschrieben. Auch bei den dauerhaft Beschäftigten gibt es einen Wechsel: Umzugsbedingt beendet Katja Mäckler zum 31.7.15 ihre Tätigkeit als Reinigungskraft. Nachfolgerin ist Claudia Ballheimer.



Info-Ausstellung im Brücken-Center

In Zusammenarbeit mit dem Brücken-Center Ansbach sowie dem Gymnasium Carolinum und dem Platen-Gymnasium Ansbach war das LIMESEUM aus Anlass des Jubiläums „10 Jahre Welterbe Limes“ Mitte Juli eine Woche im Brücken-Center vertreten. Neben verschiedenen Informationstafeln wurden auch zahlreiche Nachbildungen römischer Gegenstände, darunter auch der Möbel, die der Förderverein in den vergangenen beiden Jahren angeschafft hat, eingesetzt.

Ausstellungseröffnung „Militärdiplom“

Die Eröffnung der neuen Sonderausstellung zum Militärdiplom von Ruffenhofen fand große Beachtung und Zustimmung. Insbesondere die beiden hochwertigen Römerfiguren eines Reiter- und eines Fußsoldaten sind bei Jung und Alt sehr beliebt. Interessant sind auch die verschiedenen Beziehungen von Ruffenhofen zu anderen Orten und Gegenden in Europa, die damit erstmals verdeutlicht werden können. Die Ausstellung läuft noch bis zum 15.11.2015.



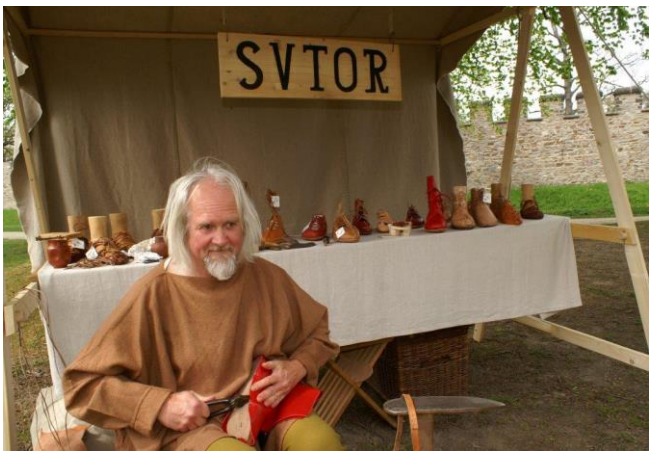
Bayerische Denkmalschutzmedaille 2015 für Zweckverband

Der Zweckverband Römerpark Ruffenhofen hat ein Archäotop, eine Symbiose aus Bodendenkmal und Biotop, entwickelt. Mit einem fachlich fundierten und nachhaltig ausgerichteten Vermittlungskonzept wird im Römerpark Ruffenhofen und dem LIMESEUM den Bürgern das kulturelle Erbe näher gebracht mit dem Ziel, die Akzeptanz für Archäologie in der Bevölkerung zu stärken. Dafür erhielt Bürgermeister Karl Fickel, stellvertretend für den Zweckverband, von Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle die Denkmalschutzmedaille 2015 verliehen. Mit ihm freuen sich der Landtagsabgeordnete Manuel Westphal, Dr. Matthias Pausch und die Bürgermeister Werner Leibrich und Lore Meier.



Römische Graffiti

Kürzlich hat Frau Prof. Wesch-Klein zahlreiche Namensinschriften, insbesondere auf römischer Terra Sigillata aus Ruffenhofen, bestimmt. Durch diese Arbeit, die auch veröffentlicht werden soll, sind nun weitere Namen von Bewohnern bekannt. Neben December und den anderen „alten Bekannten“ gibt es nun einen Aurelius, einen Micco und viele andere. Dabei handelt es sich sowohl um typisch römische als auch um einheimische Namen. Nähere persönliche Angaben zu Alter, Berufen oder familiären Verhältnissen können nicht gemacht werden. Der Großteil der Scherben stammt aus dem Vicus. Den Menschen der damaligen Zeit widmet sich auch das diesjährige Studium Generale, das im Oktober und November wieder in Zusammenarbeit mit der VHS Landkreis Ansbach angeboten wird (vgl. letzter Newsletter).



Aktionstage LIMESEUM

Am Sonntag, 16.08.2015, wird im LIMESEUM erstmals ein römischer Schuster auftreten und sein Handwerk präsentieren. Ausgrabungsfunde zeigen, dass es bereits in römischer Zeit eine vielfältige Schuhmode und unterschiedliche Schuharten von der Sandale bis zum Stiefel gab. Während der regulären Öffnungszeit wird der Schuster an einem Paar Schuhe arbeiten.
Am Tag des offenen Denkmals, Sonntag 13.09.2015, wird Herr Walter Vitzthum von 13.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche von Ruffenhofen für Fragen zur Verfügung stehen. Dabei kann auch der Boden aus römischen Ziegeln bestaunt werden. Informationen dazu gibt es in der Kirche. Im Römerpark wird um 15.00 Uhr eine öffentliche Führung angeboten.
Wie schon in den vergangenen Jahren wird es auch am 03.10.2015 im LIMESEUM wieder einen „Maustüröffnertag“ geben. Dieses Jahr können Kinder im Mehrzweckraum unterschiedliche römische Kinderspiele ausprobieren. Um 17.00 Uhr wird die Blasmusik Illenschwang erneut zur Abendserenade am LIMESEUM aufspielen. Der Eintritt zur Serenade ist frei; um Spenden wird gebeten.



Ernte im Getreidespeicher

Erstmals wurde auf der Fläche des Getreidespeichers im Kastell im Herbst 2014 Getreide angesät. Obwohl aus Denkmalschutzgründen keine größere Bodenbearbeitung möglich war, hat sich der Winterdinkel gut entwickelt. Kürzlich wurde er von Karl Linse und Christian Bauer geerntet und zu Garben zusammengebunden. Das Getreide wird beim Vereinsjubiläum der Oldtimerfreunde in Irsingen am Festwochende vom 14. – 16.8.15 gedroschen.



Autobahnschild steht!

Inzwischen konnte an der Autobahn A 7 zwischen Feuchtwangen und Dinkelsbühl das vom Förderverein bezahlte Autobahnschild aufgestellt werden. Über MdL Manuel Westphal wurde versucht, auch für die Strecke von Süden her auf baden-württembergischen Gebiet ein Schild aufzustellen; dies ist jedoch auf Grund der dort geltenden Gesetzeslage nicht möglich. Einen Versuch war es trotzdem wert!

